



10.06.2020

Bürgerinformation

Liebe Warnauerinnen, liebe Warnauer,

langsam kommen wir zu unserem gewohnten Leben zurück.

Es gibt noch einige Einschränkungen, aber wir konnten endlich unsere abgesagte Gemeindevertreter-Sitzung abhalten

Darüber und über begonnene und abgeschlossene Arbeiten möchte ich gerne berichten:

Bauentwicklung

Im Moment sind auf der Huskoppel acht und im Neuenbrooker Weg zwei Häuser in Bau. Dazu kommt noch ein Haus in der Dorfstraße 7a.

Dessen Errichtung führt zu einer Sperrung der Dorfstraße vom **29.06.20 ab 04.00 Uhr bis zum 30.06.20. 22.00Uhr.**

Die Arbeiten zur Klärteicherweiterung sind im Kostenrahmen abgeschlossen. Es wurden zusätzlich noch dringend notwendige Pflegearbeiten durchgeführt.

Ortsbild/Straßen

Die Sanierung des Mahnmals und die Anschaffung eines neuen Spielgerätes wurden ausgesetzt, sollen nach Beschluss der Gemeindevertreter-Sitzung aber zeitnah ausgeführt werden. Die Instandsetzung der Banketten wurden durchgeführt.

Dorfbeleuchtung

Die Arbeiten zur Entfernung der alten Masten werden gerade ausgeführt.

DGH

Die Arbeiten zur Sanierung des DGH's haben begonnen. Ich hoffe, dass das DGH nach den Sommerferien in neuem Glanz erstrahlt.

Die geplante Renovierungsparty haben wir wegen der momentanen Umstände abgesagt

GV-Sizung

Im Rahmen der Gemeindevertreter-Sitzung am 08.06.2020 wurde Arne Weege als neuer Gemeindevorteiler verpflichtet. Er ist neues Strategieausschussmitglied und wird mich, falls notwendig im Amtsausschuss vertreten.

Als neuer Vorsitzender des Strategieausschusses wurde Karl Oberem gewählt.

Diese Wahlen wurden notwendig, da Herr Michael Weyand, der diese Funktionen inne hatte, unsre schönes Dorf verlassen hat und nach Bad Bramstedt gezogen ist.

Gemeinde Warnau
Der Bürgermeister



Stefan Diesing
Rosenstraße 4
24250 Warnau, Tel. 1436
Email: diesing5@gmx.de

Parksituation

Durch den derzeitigen Schwerlastverkehr zu der Baustelle Huskoppel/Neuenbrooker Weg und den bestehenden landwirtschaftlichen Verkehr kommt es im Neuenbrooker Weg immer wieder Behinderungen durch parkende Fahrzeuge.

Die Gemeindevertretung erwägt hier ein eingeschränktes Halteverbot zu verhängen.

Sollte die Situation sich hier nicht entspannen, wird das Thema auf der nächsten Sitzung erneut behandelt.

Des Weiteren möchte ich darauf hinweisen, dass es unzulässig ist, auf Hydranten der Gemeinde zu parken, dies stellt eine Ordnungswidrigkeit dar.

Weitere Informationen und hilfreiche Links finden Sie unter **gemeinde-warnau.de** im Internet.

Mit freundlichen Grüßen
Stefan Diesing